

Filmproduktionen Stiftung Pfennigparade

Ton & Film AG

Ton & Filmproduktion Hans Prockl

Eine Aufstellung aller seit Gründung des Wahlfachs im September 1991 bis zum Juli 2013 erstellten Filmproduktionen der **TON & FILM AG**.

Gemeinsame Arbeiten von behinderten und nicht behinderten SchülerInnen.

Zusätzlich sind Produktionen der **TON - UND FILMPRODUKTION HANS PROCKL** aufgeführt, insoweit sie inhaltlich mit der **PFENNIGPARADE** zu tun haben (zum Teil in Coproduktion mit der **TON & FILM AG**).

Es liegen Arbeiten verschiedener Genres vor: Dokumentarfilm, Filmessay und Spielfilm.

Die in der Bibliothek der Stiftung Pfennigparade auszuleihenden Filme sind **blau** markiert.

1. "Rauch über den Wüsten" 12 min., 1992, Filmessay

Eine ironische Auseinandersetzung mit der Sucht des Rauchens, und eine Rück-erinnerung an das Grauen des Ersten Golfkriegs.

Mit Alex Borchers, Klaus Wenhart, Markus „Pauli“ Paul, Conny Kaindl, Alexandra Groß, Andreas Dotterweich, Leo Bachmann und Jürgen Egger.

Dies ist der erste Film der Ton & Film AG

2. "Und alle aßen, und wurden satt" 29 min., 1992, Dokumentarfilm S-VHS-Produktion, DVD

Der organisierte Pausenverkauf an der Realschule der Stiftung Pfennigparade begann im Jahr 1988.

Initiator Wolfgang Lüers ist von 1986 bis 2016 Mathematik- und Geografielehrer an der Realschule.

Er betreut und organisiert das kleine Unternehmen, in dem SchülerInnen, Assistentinnen und eine Schülermutter täglich zur ersten Pause Wurstsemmeln, Brezen und Getränke verkaufen.

Zu den hungrigen und durstigen Kunden gehören MitarbeiterInnen und SchülerInnen von Grundschule, Hauptschule, Realschule und Fachoberschule.

Der Film gibt Auskunft über dieses Projekt, von der Beschaffung der Lebensmittel bis zur Müllbeseitigung.

Wir blicken zurück in die Aula des 2011 abgerissenen Schulgebäudes, in dem unter anderem die Grund- und Hauptschule, die Realschule, sowie die Leitungen der Schulen untergebracht waren.

Wer nicht glauben will, dass der Pausenverkauf in der alten Schule nahezu religiöse Bedeutung besessen hat, muss sich diesen Film ansehen!

3. "Unter Strom"

**14 min., 1992,
Experimenteller Dokumentarfilm
VHS-Produktion**

Eine filmische Hommage an den Hockeysport im Elektrorollstuhl.
Drehort ist die erste, 1993 abgerissene Turnhalle der Schulen.
Mit Gitta Seidenschwang.
Für Cineasten mit geräuschhungrigen Ohren.

Veröffentlicht auf Schulebene, sowie im Filmwettbewerb des Medienzentrums München

"Unterwegs in der Pfennigparade – Personenprotokolle"

Filmzyklus in fünf Teilen (Ziffer 4 bis 8)

4. "Ausländer an der Schule - Milena Krainovic, Christian Echsle, Alex Georgiev, Gertrude Hammes"

**30 min., 1993, Dokumentarfilm
S-VHS Produktion**

Alle vier Personen kamen auf Umwegen zur Stiftung Pfennigparade,
mit unterschiedlichen Motivationen, Hoffnungen, Zielsetzungen:
Milena (Assistentin) aus Brasilien, *Christian (Realschüler)* aus Südafrika,
Alex (Realschüler) aus Bulgarien und *Gertrude (Lehrerin)* aus Westrumänien.

Der Film macht auf kulturelle Unterschiede aufmerksam, er zeigt, dass gerade
für die vom Schicksal gebeutelten Menschen die Ernst-Barlach-Schule
der Stiftung Pfennigparade ein guter Ort sein kann.

5. "Hans Lippert"

**35 min., 1993, Dokumentarfilm
S-VHS Produktion**

Bademeister sind erfahrungsgemäß oft fiese „Typen“. Hans Lippert nicht.
Er hat seine Tätigkeit bei der Pfennigparade bewusst angestrebt -
und dies offensichtlich nicht nur aus finanziellen Erwägungen.

Der Film klärt auf über die verschiedenen Tätigkeitsbereiche eines Schwimmmeisters,
über Elektronik, Mechanik und Chemie des ersten „alten“ Schwimmbads (abgerissen
2008), und er führt zu diesem Zweck in die eindrucksvollen „Katakomben“ unterhalb des
großen Schwimmbeckens.

*Hans Lippert schied 2011 nach 35 Dienstjahren aus.
Ein Mann mit Herz, bei dem sich die Schüler wohl fühlten.*

6. "Ruth Werner"

25 min., 1993, Dokumentarfilm
S-VHS Produktion

Nach fast zwei Jahrzehnten Dienst in der Krankengymnastikabteilung der Pfennigparade geht Ruth Werner - zuletzt als Leiterin der Abteilung - Ende des Jahres 1993 in den Ruhestand. Woher sie kam und was sie bewog, mit behinderten Menschen zu arbeiten, das erfährt man in diesem Porträt.

7. "Anne Eckart"

24 min., 1993, Dokumentarfilm
S-VHS Produktion

Für diejenigen, die die „alte“ Bibliothek von innen kennen und schätzen gelernt haben, aber auch für die nachfolgenden Generationen eine schöne Erinnerung an Gründerzeiten. Anne Eckart ging während der Zeit des Bibliothekneubaus 1994 in den Ruhestand, auch ihre Mitarbeiterin Frau Müller ist in Pension. Der Film zeigt uns eine typische Bibliothek der Siebziger Jahre, mit traditionellen Medien und überkommenen Speichertechnologien.

8. "Inge Valier, Maria Steinweber" 18 min., 1994, Dokumentarfilm **S-VHS Produktion**

Die beiden Reinigungsfrauen Inge Valier und Maria Steinweber zählen zu den „Urgesteinen“ der Stiftung Pfennigparade. Der Film zeigt die dienstleisterische Qualität der beiden Frauen, ihren Anspruch, die Grenzen spröder Arbeitsplatzbeschreibungen zu überschreiten. Der Film ist auch für jene interessant, die sich gerne an die ÜWG (= Übergangs-Wohn- und Werkgruppe) erinnern.

Maria Steinweber ging gerne in Pension, Inge war bei ihrem offiziellen Ausscheiden aus dem Dienst im Herbst 2008 dreißig Jahre lang an der Pfennigparade beschäftigt. Sie ist jedoch nach wie vor jeden Morgen in der Tagesstätte anzutreffen.

Sie arbeitet dort ehrenamtlich.

Im Jahr 2011 beendet Inge zusammen mit ihrer Vorgesetzten Frau Uszkoreit, der Leiterin der Tagesstätten, ihren Dienst (Stand 2012).

9. "Denn man sieht sie niemals lächeln"

16 min., 1993, Spielfilm
Archiv Pfennigparade

Das Leben in Nowhere-Land droht unter dem Einfluss von Robotern zu ersterben; nur durch die unerschütterliche Liebe zweier Menschen wird der alles beherrschende Computer zerstört. Naives, amüsantes Melodram.

Ab 0 Jahre.

Filmische Umsetzung des Musicals „Norwegian Wood“ nach einem Exposé von Udo Kaiser. Die Bühnenfassung wurde 1992 zur 40 Jahr-Feier der Pfennigparade aufgeführt.

**10. "Dort wo du nicht bist,
dort ist das Glück" –
vom Hoffen und Verzagen
eines Überlebenden**

**40 min., 1994,
Dokumentarfilm
S-VHS Produktion, DVD**

Aufgrund eines Autounfalls mit 17 Jahren ist der dreißigjährige Michael Genewein sprech- und gehbehindert.

Wenn er von seinen Erfahrungen erzählt, braucht er viel Zeit.

Während seines Aufenthalts in der Stiftung Pfennigparade trifft Michael Genewein auf den Objektkünstler und Psychologen Eberhard Bahr sowie auf den Sänger und Musiktherapeuten Udo Kaiser.

Michael Genewein war Schüler der Realschule, lebt seit 1993 in einer anthroposophischen Lebensgemeinschaft im Ort Schlitz-Sassen in Hessen.

Buch, Regie Hans Prockl
Mitarbeit Klaus Wenhart, Emin Dardagan,
Irene Brey-Tafelmaier (Kunsttherapie),
Doris Klein (Ergotherapie)

Veröffentlicht in der katholischen Medienzentrale München, auf Schulebene, in mehreren kirchlichen Gemeindesälen, und im Pädagogischen Institut der evangelischen Kirche von Westfalen

Ton & Filmproduktion Hans Prockl, Ton & Film AG

11. "Der Einsame vom Hochhaus"

**54 min., 1996, Spielfilm
S-VHS-Produktion**

Inspiziert von der Geschichte des *KLÖCKNER VON NOTRE DAME* (Victor Hugo) und fasziniert vom *VICTORIA-Hochhaus* als Drehort begann das Projekt mit der Erfindung einer Geschichte und eines passenden Drehbuchs

Der Film wurde im Zeitraum von zweieinhalb Jahren fertiggestellt.

Ein halbes Jahr Drehbucharbeit, eineinhalb Jahre Drehzeit, und ein halbes Jahr Montage, Schnitt, Synchronisation, etc.

Drehorte:

VICTORIA-Hochhaus vom Keller bis zum Dach, Tiroler Berge bei Schwoich, Borstei, Rohbau an der Barlachstraße, Nymphenburger Kanal, Türkenmarkt Offenbach-Straße, Sankt Christoph am Südrand des Haager Forstes.

**12. "Ein neues Kapitel? -
Schulerweiterungsbau 1993-96,
und Blicke hinter die
Kulissen der Schule"**

**46 min., 1997, Dokumentarfilm
S-VHS-Produktion, DVD**

Während der Errichtung des **4. Bauabschnitts** dokumentierte die Ton & Film AG einige wichtige Phasen des Um- und Neubaus der Real- und Fachoberschule der Stiftung Pfennigparade.

Rückblicke in Unterrichtssituationen der vergangenen 20 Jahre.

Ton & Film AG und Ton & Filmproduktion Hans Prockl

**13. "Mutter Sax - eine
Pionierin verabschiedet sich"**

30 min., 1995, Dokumentarfilm
Film von Hans Prockl, S-VHS-Produktion

Irene Sax war langjährige Leiterin des Kinderpflegedienstes in der Grund- und Hauptschule der Stiftung Pfennigparade. Wir erfahren von ihrer Arbeit und ihrem Engagement als „Frau der ersten Stunde“.
Mit den Zeitzeugen Heinz Scheuberth, Dieter Scheibe, Udo Kaiser.

**14. "Wildentschlossen -
Landesschulsportfest
für Behinderte 1998"**

46 min., 1998, Dokumentarfilm
S-VHS-Produktion, **DVD**

Die Ernst-Barlach-Schulen der Stiftung Pfennigparade richten das „Landesschulsportfest für Behinderte“ am 8./ 9. Juli 1998 aus. Die Wettkämpfe finden in der Gebrüder Apfelbeck-Halle, in der Milbertshofener Sportanlage, und in der Turn- und Schwimmhalle der Schule statt.

Im Fokus des Films stehen die drei Organisatoren Annelies Stegmann (Langefeld), Gitta Seidenschwang und Christian Sellmair.

Rückblickend schildern die drei SportlehrerInnen die desaströse Situation am Morgen des 8. Juli, als unablässige Regenfälle und kühles Wetter das mühevoll und sorgfältig geplante Sportfest zu verhindern drohten.

Ton & Filmproduktion Hans Prockl, im Auftrag der OrganisatorInnen

**15. "Just do it!"
Rollstuhltraining für Behinderte und
Nichtbehinderte, Hinweise & Tipps**

35 min., 1998, Lehrfilm,
S-VHS-Produktion, **DVD**

Vorstellen einiger typischer Rollstühle, Innen- und Außentraining zur Überwindung von Hindernissen, Wertvolle Sicherheitstipps, Servicehinweise.

Durch den Film führt Gitta Seidenschwang

Ton & Filmproduktion Hans Prockl, in Zusammenarbeit mit Gitta Seidenschwang

16. "Kostbare Jahre"

73 min., 1997, Lehrfilm
S-VHS-Produktion, DVD
Film von Hans Prockl

Menschen mit verschiedenen Muskelerkrankungen, Krankheitsbilder, Therapiemöglichkeiten, Ratschläge, Hilfsmittel.
Eine Informationsgrundlage für Betroffene, Angehörige, Professionelle.
Erstellt im Auftrag der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke.

Kapitel 1: Spinale Muskelatrophie, 22 min.,
Kapitel 2: Zum Konzept der Muskelzentren, 11 min.,
Kapitel 3: Muskeldystrophie Typ Duchenne, 17 min.,
Kapitel 4: Amyotrophe Lateralsklerose (ALS), 23 min.

Ton & Filmproduktion Hans Prockl

17. "Zwei Schritte vorwärts - ein Schritt zurück" 20 Jahre CeBeeF, 1974-1994

78 min., 1994, Dokumentarfilm
S-VHS Produktion
Film von Hans Prockl, Mitarbeit: Klaus Wenhart

Liesl Hammer erzählt von ihrer Milbertshofener Kinderzeit als Polio behindertes Mädchen, von ihrem Kampf um Mobilität.
Dr. Ingrid Leitner, Dr. Sybille von Steinsdorff, Dr. Renate Kern stellen Aufgaben und Werdegang des "Club Behinderter und ihrer Freunde" vor.
Beispielhafte Aktivitäten des Clubs.

Der Club nennt sich jetzt CBF

18. "Fachpraktische Ausbildung (fpA) FOS Metalltechnik"

19 min., 1999-2001, Lehrfilm
S-VHS-Produktion
Film von Hans Prockl

Fachpraktische Ausbildung im Bereich Stoffumsetzung (Metalltechnik) an der
Ausbildungswerkstätte der Staatlichen Fachoberschule München-Aubing,
Kronwinklerstraße 24.

Der Film zeigt einige typische Methoden der Metallbearbeitung.

Am Beispiel des körperlich behinderten Schülers Edi Kathrein sieht man, wie Schüler trotz körperlicher Beeinträchtigung mit Unterstützung von Assistenten und hilfsbereiten Meistern die Ausbildung absolvieren können.

Hinweis: Ein weiterer Film zur fpA Metall aus dem Jahr 2008 liegt vor.

Ton & Filmproduktion Hans Prockl

19. "Fachpraktische Ausbildung FOS Elektrotechnik"

19 min., 2001, Lehrfilm

S-VHS Produktion
Film von Hans Prockl

Fachpraktische Ausbildung im Bereich Energieumsetzung (Elektrotechnik) an der Ausbildungswerkstätte der Staatlichen Fachoberschule München-Aubing, Kronwinklerstraße 24.

Es werden verschiedene Arbeitstechniken, Versuchsaufbauten und Projekte vorgestellt. Am Beispiel der körperlich behinderten Schüler Edi Kathrein und Martin Birner sieht man, wie Schüler trotz Behinderung mit Unterstützung von Assistenten ihre regulären Praktikumsarbeiten erledigen. Rücksichtsvolle Mitschüler, hilfsbereite Meister, ein höhenverstellbarer Arbeitstisch und ein Spezialprojekt am Computer ermöglichen insgesamt ein erfolgreiches Praktikum.

Hinweis: Ein weiterer Film zur fpA Elektro aus dem Jahr 2008 liegt vor.

Ton & Filmproduktion Hans Prockl

20. "Unterwegs in die Vergangenheit 1969-2002"

34 min., 2002, Dokumentation

miniDV-Produktion, DVD
Film von Hans Prockl & Udo Kaiser

Film zum 50-jährigen Bestehen der Stiftung Pfennigparade.

Dieter Scheibe's **Super 8-Aufnahmen** von den legendären Ausflügen der Volksschule nach Jugoslawien und einer Exkursion nach Aschau.

Herausragende kulturelle Aktivitäten an den Ernst-Barlach-Schulen („Echt ätzend“, „Norwegian Wood“, „Zauberflöte“)

Mit Dr. Antonie Vieregg, Ruth Werner, Udo Kaiser, „Mama“ Sachs, Hans Lippert, „Gräfin“ Gisela von Zech-Burkersrode, Dr. Kurt Panzergrau.

Szenen aus den Anfängen der Realschule.

Auszüge aus dem Film „Behinderte Zukunft“ von Werner Herzog, Jörg Schmidt-Reitwein und H-P. Meier.

21. "Vor unserer Haustür – der Petuelpark entsteht"

22 min., 2004, Dokumentarfilm

miniDV-Produktion, DVD
Ton & Film AG/ Hans Prockl

Eine Langzeitdokumentation über den Bau des Petuel隧els im Zeitraum 1999 bis 2003. Der Mittlere Ring verschwindet unter die Erde, vor den staunenden Augen der Pfennigparade-Bewohner entsteht eine neue Kulturlandschaft.

22. "Hot Spot – Venedig erleben"

**17 min., Juli 2004 Dokumentarfilm
miniDV-Produktion
Film von Hans Prockl**

Eine Abschlussklasse der Ernst-Barlach-Realschule auf Klassenfahrt nach Caorle.
Alltag im Camp „Pra delle Torri“.
Ausflug nach Venedig per Schiff von Punta Sabbioni.
Serguei Soukarev erzählt während der Schifffahrt aus seiner Lebensgeschichte

Ton & Filmproduktion Hans Prockl, Dreharbeiten zusammen mit Mathis Altmann

23. "25-jähriges Betriebsjubiläum"

**39 min., Juli 2000, Dokumentation
miniDV-Produktion, DVD
Film von Hans Prockl**

Die KollegInnen Annelies Langefeld (Stegmann, „Musch“), Henning Huttner, Wolfgang Klodner und Udo Kaiser werden zu ihrem Dienstjubiläum im Klubraum geehrt. Reden von Vorstand Gernot Steinmann, Vorstand Dr. Eckhard Geuther, dem Betriebsratsvorsitzenden Hans Saller, Geschäftsführer Wolfram Inngauer. Fulminant: Gesangsbeitrag/ Selbstdarstellung Udo Kaiser.

24. "2. independent living festival, Muffathalle"

**42 min., 2000, Dokumentation
miniDV Produktion
Film von Hans Prockl**

Film zum 10-jährigen Jubiläum der Vereinigung behinderter ArbeitgeberInnen (VBA), Jubiläumsfest am 15. Oktober 2000 mit "fastfood-Theater", "Quizumba", "Telos Tanzprojekt", "jomi", "lovestone", "münchner crüppel cabaret", "heart'n soul", "tekno unplugged band".

25. "3. independent living festival, Ampere Muffatwerk München"

**75 min., 2005
Film von Hans Prockl**

Musikfest am 27. Oktober 2005 anlässlich des 15-jährigen Bestehens von VBA-Selbstbestimmt Leben e. V., mit "Edelschwarz", "Mat Fraser", "Jacoustix", "Sorgente", und der Gebärdenübersetzerin Christiane Kreuter (Berlin)

26. "Leben mit Behinderungen"

**45 min., 2003, Diatonschau
miniDV Produktion**

Zum „Jahr der Behinderten“ eine Dokumentation der Lebens- und Arbeitsumstände von fünf Menschen mit körperlicher Behinderung in Form von "Diatonschauen". Eine Montage digitaler Photos, unterlegt mit Originaltönen.

Elke Irimia (blind), Ralph Schlicht (Muskeldystrophie), Wolfgang Hartl (Spastik), Annette Uleer (Muskelatrophie), Kurt Panzergrau (Contergan).

Ton & Film AG, Ton & Filmproduktion Hans Prockl

27. "Barock"

14 min., 1999, Dokumentation
S-VHS Produktion, Ton & Film AG

Ein Projekt im Kunstunterricht der Realschule. Wolfgang Lüers als „König Ludwig II“, Aufnahmen in historischen Kostümen im Nymphenburger Park, historische Tänze.

28. "Krankenhaus"

5 min., 1986, Spielfilm
**Archiv Pfennigparade/
Eine spontane Filmgruppe
der Fachoberschule**

Ein Filmprojekt einer spontanen Gruppe von FachoberschülerInnen - innerhalb der Projektwoche zum Thema „Kommunikation/ Kommunikationsstörungen“ - unter Leitung von Dr. Marie-Luise Bauer (Deutsch).

Thematisiert werden Kommunikationsprobleme zwischen Arzt und Patient im Krankenhaus.

Ulf Knickmeier in der Rolle des Patienten, Jürgen Schröppel als Arzt, Dimi Mbezias als Krankenschwester.

"Krankenhaus" wurde von der Fachjury des Medienzentrums München beim Filmfestival "Flimmern und Rauschen" als bester Film ausgezeichnet und mit 600,- DM prämiert.

Dies war sozusagen der motivatorische und finanzielle Anstoß für die einige Jahre später erfolgte Gründung der Ton & Film AG.

Kamera, Montage Hans Prockl

29. "Christian"

29 min., 2000, Dokumentation
S-VHS Produktion, DVD

Christian Seibert ist Schüler der Ernst-Barlach-Volksschule.

Er kommuniziert mit Augenaufschlag und DELTA-Talker, ist dauerhaft beatmet.

Seine Diagnose lautet: **Centro Nucleo Myopathie**.

Wir erleben Christian im Mathematikunterricht, während der Freizeit in der Intensivfördergruppe mit Assistent Uli Becker und den Mitschülern Marcel und Sinan. Wir sehen, wie Christian schließlich im Tauchbecken des Schwimmbads mit Unterstützung von Uli Becker und dem Ergotherapeuten Martin Stiele schwimmt.

Ton & Filmproduktion Hans Prockl, Ton & Film AG, im Auftrag von Dr. Bockelbrink

**30. "Zitate – Jahresrückblick 1999-2000" 17 min., 2000, Dokumentation
Ton & Film AG, DVD**

Inhalt:

Realschulprojekt: Bühnenprojekt >Merlin< vom 2.März 2000/ Veranstaltung der Realschule: Kultur auf Rädern >So loch doch<, nach Ernst Jandl, 30.Mai 2000.
Aktionstag >Zukunft< der Realschule, 13.April 2000, Schülergraphiken zu >Beziehungen< >Messestände< Zukunftsangebote.
Aktionstag der Real- und Fachoberschule am 17.Februar 2000: Erstellen einer Zeitungsseite zusammen mit SZ-Mitarbeitern,
>Glücksspiele< mit Josefine Grahle, Wolfgang Lüers,
Aktionstag >Europa< der 10. Klassen der Realschule am 2.März 2000.

**31. "Jahresrückblick 2000-2001
in 10 Teilen" 42 min., 2001, Dokumentation
Ton & Film AG, DVD**

Inhalt:

*Rückblicke ins Schuljahr 2000-2001 der Ernst-Barlach-Schulen in 10 Teilen –
Eine Dokumentation der Ton & Film AG unter Mitarbeit von Christopher Koch,
Thomas Lienstädt, Simon Struck, Hans Prockl (Ltg.)*

Teil 1: >Zur Person: Schorsch Hell< (Markus Castedo stellt Schorsch's Fahrzeug, einen GOLF, in der Tiefgarage mit ausführlichen Daten vor, Sebastian Wagner spricht mit Schorsch übers Essen in den Barlachstuben, Schorsch stellt das *Intranet* vor, Simon Struck stellt Fragen

Teil 2: >Blütezeit<, eine Ausstellung des Kulturforums am 16.Februar 2001 mit Nadine Parnitzke und Anke Sander vor dem BR-Kamerateam, Dorothee Mammel (Bibliotheksleitung), Wolfgang Jäggle (Pausenverkauf) im Hintergrund

Teil 3: >Der Reinigungsmann – Die Sorgen des Wilfried Fiek<

Teil 4: Eröffnung der Kunstaussstellung >Begegnungen< des Kulturforums am 24.November 2000. Es werden Arbeiten von SchülerInnen, LehrerInnen und AssistentInnen ausgestellt, Sabine Altmann spricht, Thomas Lienstädt interviewt Karl-Heinz Krapf, Robotermenschen.

Teil 5: >Der Tipp< Büchereinbinden.

Teil 6: Die Ton & Film AG übt mit Kameramann Klaus Lautenbacher Dialogszenen.

Teil 7: Literaturprojekt >Dreigroschenoper< der Klasse 12G unter Leitung von Dr. Marie-Luise Bauer.

Teil 8: 6.Mai 2008 Gesamtkollegium von Real- und Fachoberschule und das AssistentInnenteam auf der Rückfahrt von Dresden nach München, Wolfram Inngauer macht Gruppenphoto an der Raststätte.

Teil 9: >James Csencsits und die Totale Sonnenfinsternis<

Teil 10: >Im Tunnel<

Der **Petueeltunnel** im Bau, das Filmteam besucht die unterirdische Baustelle.

Thomas Lienstädt kommentiert,
mit Dipl. Ing. Axel Fink (Thyssen-Hünnebeck) und Yüksel.....

32. "Videorückschau 2001-2002"

35 min., 2002, Dokumentation
Ton & Film AG, DVD

Inhalt:

„Jahresrückblick 2001-2002 der Ton & Film AG“ *Moderation: Thomas Lienstädt*

Ausschnitt aus „N.Y. Ground Zero – Öffentliche Wunden heilen langsam..“

Drehbuch und Regie: Alexander Kluge, Kamera: Walter Lenertz,

Musik: Glenn Branca.

>Mein Schulweg<, fotografiert von Mathis Altmann.

Erlebnisausstellung „Spielerisch mit allen Sinnen“, anmoderiert von Dorothee Mammel, Bibliotheksleitung bis 2001

Die Petuelbaustelle mit provisorischen Fahrbahnen, Resten der Brücke, Behelfsbrücke, ...

„Heat electric“ von Nick Park, *Die Schildkröte*

Wilfried Fiek erzählt von seinem Heiligen Abend.

Henning Huttner & Walter Leder beim Weihnachtsfest der Lehrer:

„*Nobody knows the trouble I've seen...*“

Dorothee Mammel zur Bibliothek der Zukunft

(Interview Thomas Lienstädt)

Schitag der Fachoberschule am 21.2.2002

Nick Park „Heat electric“ *Die Papageien*

Tafelwischen mit Wolfgang Lüers

Interview-Seminar mit Klaus Lautenbacher

(Thema: Übergang von der Realschule zur Fachoberschule, FOS-Inhalte Sozialzweig)

Sicherheitskontrolle am Elektrorollstuhl

FOS-Vernissage am 20.März 2002, mit Dominik Briegers *breakdance*,

Uli Matitschkas kurzer Ansprache und Henning Huttners Boogiespiel

50 Jahre Pfennigparade: Beitrag des Bayerischen Rundfunks zum Jubiläum, mit Johannes Vogler von der IFG, Dr. Walter, Christian Seibert.

Schi/ Kulturtag der Realschule am 19.2.2002 *(kein Schneebeitrag)*

RS-Ausflug an die Isar am 30.Juli 2002

Wilfried Fiek zur Währungsumstellung

S8-Zeitraffer s/w von der Rampe aus über die Petuelbaustelle

(Wasserleitungsverlegung)

33. "Jahresrückblicke 2002-2003"

40 min., 2003, Dokumentation
Ton & Film AG, DVD

Inhalt:

Videorückschau, mit den Moderatoren Thomas Lienstädt und Benjamin Hilbig

Trailer

Simons Schulweg

Zum Europajahr der Behinderten: Wolfgang Hartl über sich, am 28.3.2003

>Der Tripp nach Caorle<, Abschlussfahrt einer 10. Klasse 2002/03.

Film von Thomas Lienstädt, Christopher Koch, Benny Hilbig und Ralph Sommerlade.

Zum Europajahr der Behinderten: Elke Irimia erzählt über sich.

Dominik Brieger interviewt während des Durchschreitens der Rampe Leo (Leonhard Huber), der sich beim Schirennfahren ein Schädel-Hirn-Trauma zugezogen hatte.
Europatag der Behinderten am Marienplatz. Eine Reportage von Mathis Altmann (K), Lorenz Bernhofer (T) und Klara Schubert-Bös (Idee).
Kleines Schulspiel: Schüler werden ins Alte Rom "gebeamt" und machen interessante Entdeckungen (Sabine Altmann liest Kommentar).
Zum Europajahr der Behinderten: Kurt Panzergrau über sich, am 4. April 2003
Simon Struck präsentiert seinen Roboter.
Ausstellung der FOS mit Arbeiten aus dem Kunstunterricht und der fachpraktischen Ausbildung am 11. April 2003, Uli Matitschkas vorletzter Auftritt als Schulleiter.
Leo Huber erzählt von seiner Australien-Reise.
Die 11T am Walchensee-Kraftwerk am 24. Juli 2003.
Im Abspann: Dagmar Hering verteilt Zeugnisse.

34. "Ablagerungen in Bild und Ton 2004 - 2006"

20 min., 2006
Feature in 13 Teilen
Ton & Film AG, DVD

Inhalt:

"Ablagerungen in Bild und Ton", eine Rückschau der Ton & Film AG in 13 Kapiteln

Hörstück 1: Sinn der Schule, mit Ryan Lauber (>may be a rich man or a poor man, living in the street<)

Schwere Winter

Volksbefragung: Was verbirgt sich hinter dem Rampengebäude?

Mit Thomas Zöllner, Alain Morandi

Eis. Am Nymphenburger Kanal beim Eisstockschießen, mit Josefine Grahle und Reinald Baumhauer.

"Santa Claus is coming", *gesungen von Ryan und Simeon Stachowitz in der Rampe*

Hörstück 2: Selvi, Alain, Emre und Jonas lesen kurze Geschichten

18.2.1988: Eine Retrospektive (Vieregg, Weide, Huttner, u.a.m.)

Letzte Zigarretten (Beobachtungen im Lehrerzimmer)

Saubere Tafel (Jan Bach und Emre Azikbas wischen korrekt)

Über uns. Die Ton & Film AG in einem knappen Selbstporträt

Was der Wischer erzählt.

Die Geschichte eines Tafelwischers; Autor Hans Prockl, Sprecher Jonas Lechner

Hörstück 3: Unterricht.

Eine Sprach-Collage mit mehreren KollegInnen der Realschule

Ferdi Schießl über sein Schicksal und seinen Umgang mit der „Eisernen Lunge“.

35. "Rückblende in Bild und Ton 2006-2008"

30 min, 2008
Dokumentation
Ton & Film AG, DVD

36. "Gerda geht"

15 min., Okt. 2003
Film von Hans Prockl

Gewidmet Gerda Steinbacher anlässlich ihrer Pensionierung.

37. "Klassenfahrt FOS nach Ankaran, Slowenien"

14 min., 2002
Film von Hans Prockl

Kurzdokumentation über den Aufenthalt von Fachoberschülern im slowenischen Ankaran, einem zur damaligen Zeit traditionellen Zielort für Fachoberschul-Klassenfahrten.

38. "Die Ernst-Barlach-Realschule der Stiftung Pfennigparade – Mehr als eine Schule"

32 min., 2007
Ton & Film AG, Hans Prockl
DVD

„Imagefilm“ für die Realschule der Stiftung Pfennigparade.

39. "Fachpraktische Ausbildung Metalltechnik"

14 min., 2008
Film von Hans Prockl
DVD

Zur Arbeit der Meister und Fachlehrer an der Lehrwerkstätte für Metalltechnik in München-Aubing mit Schülerinnen und Schülern der Staatlichen FOS und der Ernst-Barlach-FOS.

Die FOS München ermöglichte über 30 Jahre lang zum Teil schwer körperlich behinderten Praktikanten der 11. Klasse FOS der Stiftung Pfennigparade eine praktische Ausbildung. Das Praktikum umfasste insgesamt 19 von 38 Schulwochen, und es fand in 4- bis 5-wöchigem Wechsel mit dem Theorieunterricht statt.

Im Schuljahr 2010-2011 fand das letzte Praktikum für die Schüler der Ernst-Barlach-Fachoberschule statt.

40. "Fachpraktische Ausbildung Elektrotechnik-Elektronik"

15 min., 2008
Film von Hans Prockl
DVD

Zur Arbeit der Meister und Fachlehrer an der Lehrwerkstätte für Elektrotechnik in München-Aubing mit Schülerinnen und Schülern der Staatlichen FOS und der Ernst-Barlach-FOS.

Die FOS München ermöglichte über 30 Jahre lang zum Teil schwer körperlich behinderten Praktikanten der 11. Klasse FOS der Stiftung Pfennigparade eine praktische Ausbildung. Das Praktikum umfasste insgesamt 19 von 38 Schulwochen, und es fand in 4 bis 5 wöchigem Wechsel mit dem Theorieunterricht statt.

Im Schuljahr 2010-2011 fand das letzte Praktikum für die Schüler der Ernst-Barlach-Fachoberschule statt.

**41. "Oh Gott, schon 10 nach!
Anmerkungen und Dokumente
zu einem Raum"**

30 min., 1986
Film von Hans Prockl

Über das Multifunktionszimmer (Mediensammlung, Biologiesammlung, Chemiesammlung, Physiksammlung, Lehrerzimmer, Pausenzimmer, Raucherzimmer, Arbeitszimmer der naturwissenschaftlichen Lehrkräfte) neben dem Physik/ Biologie/ Chemiesaal.

42. "Unterrichtsbeobachtungen in der Klasse 7L"

56 min., 1989
Film von Hans Prockl

24. Januar 1989: Unterrichtsbeobachtung in der Klasse von Edda Schroth.

2 VHS-Kameras. Roher Zusammchnitt mit VHS-Player und Rekorder.

43. "Der phantastische Durchbruch"

40 min., 1986
Film von Hans Prockl

20. März 1986: Der Psychologe und Objektkünstler Eberhard Bahr stellt uns und seinen Gästen in einem typischen Monolog seine Rauminstallation vor.

Gedreht in Video 8

**44. „SchülerInnen berichten von Praktikum
und Klassenfahrt nach Caorle“**

22 min., 2007
Film von Hans Prockl
DVD

Die Realschulabschlussklasse 10A reist für eine Woche an den Badeort Caorle.

**45. "40 Jahre Ernst-Barlach-Schulen-
Wege zu Bildung und Integration"**

30 min., 2009
Dokumentation
DVD

Anlässlich des 40-jährigen Jubiläums der Volksschule und Realschule der Stiftung Pfennigparade wird der lange Weg der schulischen und gesellschaftlichen Integration körperbehinderter Menschen nachgezeichnet. Zeitzeugen von Seiten der Betroffenen sind Günter Hirtreiter, Ferdi Schießl und Kurt Panzergrau. Frau Dr. Antonie Vieregg, Hans Lippert, Ruth Werner, Dieter Scheibe und Anne Eckart berichten über ihre Erfahrungen aus der Arbeit mit behinderten Menschen.

Der Film belegt anhand von Tonaufzeichnungen, Fotografien und Filmaufnahmen den erfolgreichen Weg der integrativen Arbeit aller Schulen der Stiftung Pfennigparade, von den improvisatorischen Anfängen bis zu den etablierten Schulen der Gegenwart.

Eine Dokumentation von Hans Prockl & Udo Kaiser

46. "Aktiv leben – mit Beatmung"

18 min., 2010
Hans Prockl, Ton & Film AG
DVD

Kurzporträts von Bewohnern der Stiftung Pfennigparade, die mit Beatmung leben:
Bruni Bung, Günther Garz, Ferdi Schießl, Michael Retzlaff, Christian Seibert.

47. "Projekte, Übungen 2008-2010"

32 min., 2010
Hans Prockl, Ton & Film AG
DVD

Zweijahresrückblick ins Schulleben in 23 Kapiteln.

48. „Inklusion – Eine Umfrage“

12 min., 2012
Ton & Film AG, Hans Prockl

SchülerInnen der Ton & Film AG fragen Passanten im Petuelpark und
Milbertshofen nach ihrem Verständnis von Inklusion.

49. "time is running" Alt werden mit Behinderung – wie wollen wir leben?

18 min., 2012
Projektbetreuung
Hans Prockl

Eine Reportage als Seminarprojekt von Fachoberschülerinnen der
13. Klasse der Ernst-Barlach-Schule.

50. "Rückblick 2010-2012"

32 min., 2012
Hans Prockl, Ton & Film AG
DVD

Ein Zweijahresrückblick ins Schulleben.

51. "Im Wandel – Gebäude, Menschen, Ideen"

39 min., 2013
Hans Prockl, Ton & Film AG
miniDV-Produktion, **DVD**

Dokumentarfilm über den Schulneubau für die Grund-, Mittel- und Fachoberschule.

Inhalt:

Altes Schulgebäude, Klasszimmer von Edda Schroth, Günter Hirtreiter, einer der ersten
Volksschüler mit „Contergan“-Behinderung, berichtet von Schulerfahrungen.
Als Schulanfänger in der Klasse von Frau Heigl erzählt er die Hufeisenherstellung
(*Filmzitat „Behinderte Zukunft“ von Werner Herzog*). Filmaufnahmen 1969 vom Bauplatz
Pfennigparade mit fertigem Ersten Bauabschnitt und Zweitem Bauabschnitt (Haus C) im

Rohbau (*Filmzitat „Behinderte Zukunft“ von Werner Herzog*). Günter Hirtreiter zitiert zwischenzeitlich aus seinem minutiös gesammelten Datenschatz. Abrissarbeiten. Abrissbaggerfahrer beantwortet Schülerfragen. KollegInnen aus Grund-, Mittel- und Realschule in unterschiedlichen Unterrichtssituationen. Lehrer Wolfgang Lüers über Flaschensammeln für „Schulen in Eritrea“. Erstellung des Rohbaus, Schalungsarbeiten, Deckenbetonierung. Arbeiter. Wolfgang Sturm, Objektüberwacher, über die Kunst des Vermessens, über architektonische und Statik-Details beim Neubau. Vermesser Krämer erteilt beim Vermessen Befehle an seinen Assistenten. Kameramann Klaus Lautenbacher zur Notwendigkeit eines „Szenischen Anfangs“ im Dokumentarfilm. Bauingenieur Claudio Bota über seine Aufgabe als Leiter der 30-köpfigen rumänischen Arbeitertruppe. Szenen aus der 24. Bau Jour Fixe Runde mit Bauherrn Gernot Steinmann, Bauleiter Norbert Schachtner. Leiterin der Grund- und Mittelschule Kerstin Krönner über Inklusion und „offene“ Konzeption der neuen Schule. Die Bewohner der Stiftung Pfennigparade Werner Schwarz und Klaus Stimmelmeier nehmen kritisch Stellung zur Inklusion. Klaus Stimmelmeiers Glückwünsche für die Schülerinnen der neuen Schule. Tiefgarage. Günter Hirtreiter packt seinen Rollstuhl ins Auto und fährt zur Arbeit.

52. „Die Ernst-Barlach-Realschule der Stiftung Pfennigparade - mehr als eine Schule“

32min., 2007

miniDV-Produktion

Film von Hans Prockl

Mitarbeit: Alexander Irimie, Alain Morandi, Jonas Lechner, Tomas Zöllner, Jan Bach, Yanick Schobert, Minh Nguyen, David Baumhauer, Reinald Baumhauer, Roman Hanig, Werner Otto, Hans Prockl

Inhalt:

Die Neuen sind da. Der „Alte Zeiler-Parkplatz“. Taxidienste, ankommende Schüler. Lena Rottenfußler fährt heim. Winterszenen Petuelpark, Rollstuhlfahrer scherzen im Schnee. Englisch-Unterricht mit Reinald Baumhauer. Schülervortrag Konrad Angerer über die Niagarafälle. Hilfsmittel Sprachverstärkung, Schüler hilft Schüler. Post aus USA von der Partnerschule wird geöffnet. Zubereitung „American Breakfast“ in der alten Schulküche. Schüler Jonas Lechner hilft Mitschüler Andreas Eder beim Auspacken und Zurechtlegen der Physikunterlagen. Geografie-Unterricht bei Wolfgang Lüers. Unterricht in Französisch. Die Ton & Film AG bei der Arbeit. Kunst & Werken. Verkehrserziehung Münchner Polizeibeamte. Theaterprobe. Nachmittags im Rhythmikraum. Sportunterricht ,it „Airtramp“ und im Kraftraum. Freies Spiel im Petuelpark. Im alten Schwimmbad, Hans Lippert, alter Rollstuhlkran. Informationstechnologie. Die Schulleitung, Alex Irimie interviewt Martina Weide-Gertke. Die Konrektoren Roman Hanig, Werner Otto. Die Vorsitzende des Elternbeirats Elisabeth Gill spricht. Buffett des Elternbeirats. Hannelore Woywod spricht. Blumenpflanzen am Balkon. Kickern in der Aula. Projekt „Gesundheit“. Statement Vorstand Gernot Steinmann. Schulpause: Bewegung, Essen, Trinken, Reden, Ausruhen. Mittagsrestaurant Barlachstuben. Schüler zu Besuch, Rollstuhltraining. Schitag, Kulturtag. Schnupperlehre (Montessorischule, Bibliothek). Assistenzen. Hausmeister Harry Schweizer. Reinigungsmann Yildiz Metin spricht. Der WKM Rollstuhl Service. Medizinischer Dienst Dr. Angelika Bockelbrink. Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie. Tagesstätte (Max Heigl). Mittagessen kochen in der Stationären Wohngruppe. Schulausflug an die Donau mit Busfahrer Wolfgang Lüers. Technische Hilfen. Schulbegleiter Mohammed Oasimmou. TopFit Schüler GmbH. Schulprojekte (Frantösische Küche, Kletterübungen, Projektpräsentation). „Design your Chair“ mit dem Münchner Sprayer Loomit

Mitarbeit:

Alexander Irimie, Tomas Zöllner, Alain Morandi, Jonas Lechner, Jan Bach, Yanick Schobert, Minh Nguyen, Matthias Kittl, David Baumhauer

Beratung:

Reinald Baumhauer, Werner Otto, Roman Hanig

53. "5. independent living festival 2015

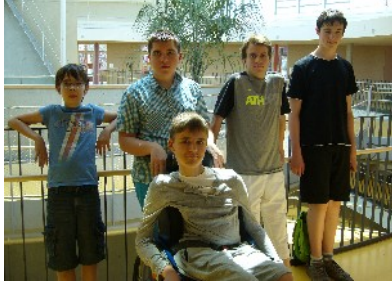
Film von Hans Prockl

Musikfest am 10. Oktober 2015 anlässlich des 25-jährigen Bestehens von VBA-Selbstbestimmt Leben e. V.

54. „Alte Geräte“

3 min., 2013

Film von Marius Mundt



Im letzten Jahr der Ton & Film AG wird die Bedienung von 16mm-Projektor, Diaprojektor, VHS-Rekorder und Commodore C-64 vorgeführt.

Im Bild die „letzte“ Ton & Film AG:

Marc Rebbisch, Sascha Steidle,
Alexander von Rügen, Marius Mundt, Fabian Wedler